

Kurztext:

Initiative „fair.nah.logisch“ der Erzdiözese Freiburg:

Erzbischof Stephan Burger und der Diözesanrat des Erzbistums Freiburg haben die Initiative ins Leben gerufen. Grundlage der Initiative sind die „Diözesanen Leitlinien“ der Erzdiözese und die Enzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus. Ziel ist es, mindestens 80% der Seelsorgeeinheiten und kirchlichen Einrichtungen in der Erzdiözese bis zum Jahr 2030 für die Initiative begeistern zu können, um nach öko-fairen Kriterien einzukaufen.

Im April 2019 hat sich das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch zusammen mit dem Jugendbüro entschlossen, bei der Initiative mitzumachen. Konsequenter soll bei allen Veranstaltungen im Erwachsenen- und Jugendbereich, für die das Dekanat Verantwortung trägt, sowie im Bereich des Dekanatsbüros auf „fair-nah-logisch“ geachtet werden.

Die „Energie-Offensive“ des Erzbistums geht mit fair.nah.logisch. Hand in Hand und steht ebenso unter der Prämisse „Schöpfung bewahren“. Die Erzdiözese Freiburg will - wenn möglich - bis im Jahr 2030 klimaneutral sein. D.h. es dürfen keine Handlungen und Prozesse, die Treibhausgasemissionen verursachen, mehr stattfinden, - außer die entstehenden Emissionen werden vollständig kompensiert.

Die Erzdiözese bietet die Möglichkeit, „Botschafter“ zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“ einzuladen, um einen Anstoß zu geben, wie die Gemeinden vor Ort mit gering investiven Maßnahmen ihren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten können. Die Buchung der „Botschafter“ ist kostenlos! Sie erfolgt über die Referentin der Fair-Trade-Diözese im Ordinariat, Tel.: 0761-13791-219.

Am Tag der Schöpfung 2019 in Sigmaringen waren Frau Ingrid Kümpflein und Herr Josef Gulde zusammen mit Dekanatsreferent Frank Scheifers als Botschafter anwesend und haben an einem eigenen Stand informiert.

Ein Medium der Initiativen auf Bistumsebene ist der monatlich erscheinende Info-Brief Umwelt. *Mesner Hummel* gibt darin Tipps zur Bewahrung der Schöpfung. Der Info-Brief Umwelt kann kostenlos unter www.ebfr.de/umwelt abonniert werden.

Weitere Infos zur Initiative fair.nah.logisch. finden sich unter www.fair-nah-logisch.de .

Frank Scheifers, Dekanatsreferent